

29. Juli 2003

Radlbrunner Weinsommer am 2. und 3. August Auch der Brandlhof öffnet seine Türen

Beim am 2. und 3. August erstmals abgehaltenen Radlbrunner Weinsommer gibt es nicht nur kulinarische Schmankerln aus der Region, als kulturelles Gustostückerl öffnen am Sonntag die Marktgemeinde Ziersdorf (Bezirk Hollabrunn) und die Volkskultur Niederösterreich auch die Türen zum Brandlhof. Der 1209 erstmals urkundlich erwähnte Brandlhof wird im Zuge der Vorbereitungen für die Landesausstellung 2005 renoviert und kann zwischen 13 und 19 Uhr von allen Interessierten in seiner ursprünglichen Form besichtigt werden.

Geplant sind die Ansiedlung von Restaurierwerkstätten, Kurse für Museumsbetreuer, Begegnungen von heimischen Künstlern mit Kunstschaffenden aus dem Ausland sowie eine Dokumentation der Geschichte des Hauses. Auch an eine Dorfschenke ist gedacht, nachdem der örtliche Wirt schon vor Jahren seine Gaststätte geschlossen hat. Das ehemalige Wohnhaus und die angenehme Atmosphäre des Innenhofes werden zudem in Zukunft für Veranstaltungen genutzt. Auch ein Büro der Volkskultur Niederösterreich wird in diesem Haus Unterkunft finden.

Der Radlbrunner Weinsommer ist zugleich der Startschuss für die Zusammenarbeit der örtlichen Vereine mit der Volkskultur Niederösterreich, die diese Anlage nach der Landesausstellung 2005 betreuen wird. Wandermusikanten, die von einem Winzerhof zum nächsten ziehen, werden das zweitägige Fest umrahmen.

Weitere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, 3452 Atzenbrugg, Schlossplatz 1, Telefon 0664/820 85 95.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at